

Postulat zur Erweiterung des Velospotnetzes in die Stadt Nidau

Der Gemeinderat wird gebeten, eine Erweiterung des Velospotnetzes Biel in die Stadt Nidau zu prüfen.

Argumente

Der tägliche, motorisierte Verkehr stellt ein gewichtiges Problem für Nidau dar.

Es müssen Massnahmen zur Förderung des Langsamverkehrs in unserer Stadt ergriffen werden. Die Entwicklung eines Netzes von Leihstationen für Velos ist ein gutes Mittel, um die Bevölkerung zu ermutigen, für kurze Strecken auf das Auto zu verzichten. Das in Biel eingeführte System Velospot, hat sich sehr bewährt und eine Erweiterung nach Nidau ist eine logische Konsequenz. Es benötigt nur eine einfache Infrastruktur, ist relativ preisgünstig und sehr flexibel (die Benutzungselektronik befindet sich im Velo). Zudem haben die Benutzer_innen von Velospot schon mehrfach eine Erweiterung des Netzes nach Nidau gewünscht und gefordert.

Die Velos können von Privatpersonen, von Gemeindeangestellten aber auch von Unternehmen benutzt werden. La Péniche, das Strandbad, oder die Umgebung der Mikron sind Beispiele für Orte, an denen Velostationen auch wirtschaftlich sinnvoll wären.

Das Einführen von Ausleihstationen für Velos macht Sinn in den Quartieren, die wenig oder gar nicht an den öffentlichen Verkehr angeschlossen sind (Aalmatte, Beunden, Weyermatte etc.) und die neuen Quartiere wie AGGLOlac.

Die Erweiterung des Netzes ist flexibel und kann auch in mehreren Etappen erfolgen. An wichtigen Orten eine Station als Pilotversuch zu erstellen, ist sicher am Anfang zu empfehlen.

Nidau, 19. Juni 2014

Carine Stucki-Steiner
Stadträtin Grüne Nidau

Mitunterzeichner